



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0420/2017		Datum: 29.11.2017	
Kulturdezernentin			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.: 40/Mü	
Betreff:			
Verschiedenes (Mitteilungen der Verwaltung)			
Gremienweg:			
07.12.2017	Ausschuss für Kultur und Hochschulfragen	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE
			abgesetzt
			geändert

Unterrichtung: Der Ausschuss für Kultur und Hochschulfragen nimmt folgende Mitteilungen, Hinweise, Informationen seitens der Verwaltung zur Kenntnis:

Schängelpreis

Im November 2007 wurde auf Initiative der CDU-Fraktion die Einführung des Schängelpreises beschlossen. Mit diesem Preis soll besonderes kulturelles Engagement in Schulen ausgezeichnet werden. Der Preis wird in der Regel jährlich alternierend als Theater- oder Musikpreis vergeben.

Ab 2018 soll jährlich wieder regelmäßig eine Schängelpreisverleihung stattfinden.

In 2018 wird diese gemäß der Schängelpreisvergabe-Konzeption in der Kategorie „Theater“ durchgeführt werden.

Informationen zu den Ergebnissen aus der Verwaltungsgruppe „Europäische Kulturhauptstadt 2025“

In der Sitzung des Stadtrates am 02.11.2017 wurde von Seiten der CDU-Ratsfraktion die Bitte geäußert, dass der Ausschuss für Kultur und Hochschulfragen über die erarbeiteten Inhalte der Verwaltungsgruppe „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ informiert wird.

Auch wenn durch Ratsbeschluss davon abgesehen wurde, dass sich Koblenz um den Titel zur Kulturhauptstadt 2025 bewirbt, wurde in den Vorüberlegungen zu einer möglichen Bewerbung deutlich, dass das lokale Kulturangebot für die gesamte Stadtentwicklung von hoher Bedeutsamkeit ist. Erkennbar ist, dass allein die Idee der Bewerbung eine Sogwirkung entfachte und eine Anregung darstellt, den Koblenzer Kulturraum in seinen Ausprägungen zu erfassen und potenzielle Weiterentwicklungsmöglichkeiten zu reflektieren. Den Elan, die Ideen und Impulse, die von Kulturschaffenden und Akteuren aus der Kulturszene heraus signalisiert wurden, gilt es aufzugreifen. In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur und Hochschulfragen (21.03.2018) wird die Verwaltung einen Überblick über bereits umgesetzte und anvisierte Maßnahmen und Handlungskonzepte geben. Dabei werden die in der Verwaltungsgruppe erarbeiteten Ideen anhand folgender relevanter Dimensionen vorgestellt:

- Nachhaltigkeit,
- Langzeitstrategie,
- Partizipation und die Erreichung sowie Einbindung der Bürger und Bürgerinnen,
- Europäische Bezüge,
- neuartige kulturelle und künstlerische Inhalte

Daran anknüpfend sollen in einem partizipativen Beteiligungsprozess - ergänzt durch eine Bestandsaufnahme sowie zukünftiger Maßnahmenformulierungen – die Grundzüge für ein Kulturkonzept für Koblenz erstellt werden.

